

## Presseinformation: Hendrik Brehmer – „bisschen reingesteigert“

„Was soll die Scheiße?!“ – diese Frage hat sich wohl jeder schon einmal gestellt. Hendrik Brehmer stellt sie sich regelmäßig. Leben ist kompliziert, und während viele versuchen, irgendwie klarzukommen oder Dinge einfach hinzunehmen, macht er genau das Gegenteil: Er nimmt nichts einfach hin. Er ändert aber auch nichts. Stattdessen steigert er sich ein bisschen rein. In seinem ersten Soloprogramm „bisschen reingesteigert“ nimmt Hendrik das Publikum mit in seine ganz persönliche Überforderung: Ein 30-Jähriger, irgendwo zwischen Vaterrolle, Beziehung und dem ganzen Rest- und der dringenden Frage: „Wo ist eigentlich mein Lego-Technik?“

Eigentlich wollte er als Physiker das Universum verstehen. Heute ist er Comedian – und versteht nicht einmal seine eigenen Gefühle oder warum es so viele unterschiedliche Nudelsorgen gibt. Auf der Bühne steht er als junger Erwachsener, der überfordert ist mit seinen Ängsten – und Angst hat, noch überforderter zu werden.

Hendrik Brehmer will die Welt nicht erklären – das kann er auch gar nicht. Aber er zeigt, wie absurd der Versuch ist, darin klarzukommen. Mit trockenem Humor, ehrlichen Geschichten und einem Blick fürs Absurde spricht er über die Ansichten seiner Oma, das fehlende Bein seines Vaters oder wie es ist, als ostdeutsches Kleinstadtkind in der Hauptstadt eine Familie zu gründen. Hendrik zeigt, dass die Wahrheit nicht immer bequem sein muss, um lustig zu sein. Echte Vorlagen. Kein Disney.

Am Ende versucht Hendrik nur, mit Kreativität und Empathie ein Stück Gelassenheit im Chaos zu finden. Ob ihm das gelingt? Findet es heraus – LIVE auf der Bühne.